



Bundesministerium  
für Gesundheit

Bundesministerium für Gesundheit · 53107 Bonn

Gemeinsamer Bundesausschuss  
Wegelystr. 8  
10623 Berlin

vorab per Fax: 030-275838-105



Freiheit  
Einheit  
Demokratie

**Dr. Ulrich Orlowski**

Ministerialdirektor

Leiter der Abteilung 2  
Gesundheitsversorgung  
Krankenversicherung

HAUSANSCHRIFT Rochusstraße 1, 53123 Bonn  
Friedrichstraße 108, 10117 Berlin  
POSTANSCHRIFT 53107 Bonn  
11055 Berlin

TEL +49 (0)228 99 441-2000 / 1330

FAX +49 (0)228 99 441-4920 / 4847

E-MAIL [Ulrich.orkowski@bmg.bund.de](mailto:Ulrich.orkowski@bmg.bund.de)

Berlin, *10.* Dezember 2010

**Beschluss des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) vom 17. Juni 2010  
zur Änderung der Arzneimittelrichtlinie in Anlage III – Übersicht der Verordnungseinschränkungen und -ausschlüsse: Glinide zur Behandlung des Diabetes mellitus Typ 2**

**Ihr Schreiben vom 2. Dezember 2010**

Sehr geehrter Herr Dr. Hess,

das Bundesgesundheitsministerium hat den Gemeinsamen Bundesausschuss mit Schreiben vom 25. Oktober 2010 und vom 15. November 2010 gebeten zu prüfen, ob Belege für die Unzweckmäßigkeit der Glinide gegenüber den therapeutischen Alternativen vorliegen, die einen Verordnungsausschluss rechtfertigen. Entsprechende Belege haben Sie auch mit Ihrem Schreiben vom 2. Dezember 2010 nicht übermittelt. Zur Notwendigkeit der Vorlage entsprechender Nachweise für eine Prüfung des Beschlusses nach § 94 SGB V verweise ich auf meine vorgenannten Schreiben.

Die Frist für die Prüfung Ihres Beschlusses ist weiterhin solange unterbrochen, bis die vorgenannten Informationen beim Bundesministerium für Gesundheit eingehen (§ 94 Absatz 1 Satz 3 SGB V).

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag

Dr. Orlowski